



## ELEKTRIFIZIERUNG SCHREITET VORAN

- Kia-Offensive im europäischen Elektrofahrzeugmarkt
- Marke hat E-Anteil am Gesamtabsatz gegenüber 2019 verdoppelt
- Stromanbieter-Palette wird bis 2025 auf weltweit elf Modelle erweitert
- 2021 neuer E-Crossover mit speziell für elektrische Antriebe konzipierter Plattform in Europa
- Anteil der E-Autos in Österreich mehr als doppelt so hoch wie am Gesamtmarkt



Kia hat weitere Details zu seiner Wachstumsstrategie im europäischen Elektrofahrzeugmarkt bekanntgegeben, in dem die Marke schon seit 2014 vertreten ist. Die aktuelle E-Offensive basiert auf der im Januar vorgestellten globalen mittel- bis langfristigen Strategie „Plan S“, die neben der Antriebselektrifizierung auch die Geschäftsfelder Mobilitätsdienste, Konnektivität und automatisiertes Fahren umfasst und mit der Kia schrittweise eine führende Rolle in der zukünftigen Automobilindustrie anstrebt. In Europa hat die Marke im ersten Quartal 2020 fast 7.000 reine Stromanbieter verkauft, 75 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Damit verdoppelte sich der E-Anteil am Kia-Absatz auf 6,0 Prozent (erstes Quartal 2019: 2,9 Prozent); insgesamt verkaufte Kia von Januar bis März europaweit rund 113.000 Fahrzeuge (EU, EFTA und Großbritannien, Angaben lt. ACEA).

Mit den Modellen e-Niro und e-Soul bietet Kia in Europa zwei voll alltagstaugliche Elektrofahrzeuge mit großer Reichweite an (e-Niro bis zu 455 km, e-Soul bis 452 km). Die Marke plant, ihre Palette an batterieelektrischen Fahrzeugen bis 2025 auf elf Modelle – inklusive neuer SUVs und MPVs – auszubauen. Viele dieser Stromanbieter werden auch in Europa auf den Markt kommen. Den Auftakt bildet 2021 das erste Modell der nächsten Elektrogeneneration von Kia: Ein E-Crossover, der auf einer neuen, speziell für elektrische Antriebstechnologien

The Power to Surprise



konzipierten Plattform basiert, mehr als 500 Kilometer Reichweite hat und dessen Akku sich in weniger als 20 Minuten aufladen lässt.

Kia strebt an, seinen weltweiten Jahresabsatz an Elektrofahrzeugen bis 2026 auf 500.000 Einheiten zu steigern. In Europa soll der E-Anteil am Kia-Gesamtabsatz bis dahin auf über 20 Prozent wachsen. „Der europäische Markt ist beim weltweiten Elektrofahrzeugabsatz zurzeit der Wachstumstreiber. Daher werden wir viele der neuen Kia-Stromer hier einführen“, sagt Emilio Herrera, Chief Operating Officer (COO) von Kia Motors Europe. „In den vergangenen fünf Jahren konnten wir unseren Absatz an Elektrofahrzeugen stetig steigern. Die Modelle der nächsten Generation werden diesen Trend weiter beschleunigen.“

Der Hersteller bietet die gesamte Bandbreite batterieelektrischer Antriebe an, neben reinen Elektrofahrzeugen auch Mild-, Voll- und Plug-in-Hybride – und somit für die Mobilitätsbedürfnisse eines jeden Kunden den idealen Elektrifizierungsgrad. Künftig wird jede neue Modelllinie, die Kia in Europa auf den Markt bringt, über mindestens eine elektrifizierte Antriebsvariante verfügen. Zur breiten E-Palette der Marke werden auch Modelle mit 800-Volt-Schnellladetechnologie gehören. „Wir möchten allen Kunden das bestmögliche Preis-Leistungs-Verhältnis bieten“, sagt Pablo Martinez Masip, Leiter Produktplanung und Preisgestaltung bei Kia Motors Europe. „Modelle, die sich an besonders kostenbewusste Käufer richten, werden wir mit der 400-Volt-Schnellladetechnologie ausstatten, über die bereits e-Niro und e-Soul verfügen. Das heißt aber nicht, dass 800-Volt-Systeme nur unseren Flaggschiffen vorbehalten sind, sondern wir werden sie überall dort einsetzen, wo sie dem Nutzungsprofil einer bestimmten Modellreihe am ehesten entsprechen.“

Auch in Österreich steigt der Elektro-Anteil bei Kia kontinuierlich. Während im Vorjahr der E-Auto-Anteil im Gesamtmarkt bei 2,7% lag, war 2019 der Anteil der Elektroautos am Absatz von Kia mit 5,5% etwa doppelt so hoch. Im ersten Quartal des aktuellen Jahres fiel der Unterschied zwischen Kia und dem Gesamtmarkt bei den Neuzulassungen noch größer aus: 11% aller neuzugelassenen Kia waren E-Autos, beim Gesamtmarkt betrug der E-Anteil knapp über 4%.

The Power to Surprise